

Vorlage

Vorlage Nr.: 6/078/2016

Federführung: Amt 6 - Bauamt	Datum: 21.01.2016
Verfasser: Bernd Kröger	AZ: 6/- Kr/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	23.02.2016	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	08.03.2016	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Antrag der SPD-Fraktion; Überprüfung Gutachten zur Bevölkerungs- und Gemeinbedarfsentwicklung

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 20.01.2016 zu prüfen, ob das Gutachten zur Bevölkerungs- und Gemeinbedarfsentwicklung der Stadt Lohne von 2000 bis 2020 überarbeitet werden müsste oder fortgeschrieben werden sollte.

Dem „Kramer-Gutachten“ liegen im wesentlichen Punkten die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Bemessung der Gemeinbedarfseinrichtungen aus dem Jahr 2001 zugrunde.

Diese haben sich seitdem verändert. So besteht z.B. heute ein Betreuungsanspruch in Kindertagesstätten bereits für Kinder ab dem 1. Lebensjahr, der Beginn der Schulpflicht hat sich verändert, die Orientierungsstufen wurden aufgelöst, die Marienschule wurde teilweise aufgelöst.

Auf der Grundlage der Rahmenbedingungen hat der Gutachter den Bedarf unter Berücksichtigung der beschriebenen Szenarien der Bevölkerungsentwicklung ermittelt und mit dem Ist-Bestand verglichen.

Aufgrund des Prognosehorizonts und der Bandbreite der beschriebenen möglichen Bevölkerungsentwicklung sind die Aussagen für die Kindertagesstätten- und Schulplanung nur bedingt nutzbar.

Konkretere Zahlen konnten in der Vergangenheit nur aus den eigenen Hochrechnungen anhand der bereits geborenen Kinder gewonnen werden. Hinzu kommen die „Einwirkungen“ von außen durch relativ kurzfristige Änderung der Rahmenbedingungen durch die Politik.

Ein Vergleich der Berechnungsgrundlagen mit den heutigen Zahlen ist aus den genannten Gründen nach unserer Einschätzung daher nicht möglich.

Entsprechend der Aufgabenstellung des Gutachtens wurden vom Gutachter keine konkreten Maßnahmen vorgeschlagen, sondern eher Lösungsansätze aufgezeigt. Diese sind in die Entscheidungen des Rates und der Verwaltung eingeflossen, wie z.B. bei der Schaffung von zusätzlichen Plätzen in Kindertagesstätten.

Beschlussvorschlag:

Über den Antrag ist zu beraten und zu entscheiden.

Gerdesmeyer

Anlagenverzeichnis:

Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2016